

Wir stellen Ihnen eine Checkliste bereit, die Ihnen hilft, dass Ihr Wohnungswechsel ohne grossen Stress über die Bühne geht.

4 Wochen vor dem Umzugstermin

- Adressänderung mitteilen: Arbeitgeber, Post (Nachsendeantrag), Versicherungen, Gemeinde, Ärzten, abonnierten Zeitungen etc.
- Kündigen Sie Ihren Telefonanschluss
- Sortieren des Hausrates - damit Sie nichts Überflüssiges zügel
- Entsorgen Sie alles, was Sie nicht mehr benötigen (rufen Sie uns an, wir erledigen das für Sie).
- Tiefkühlvorräte aufbrauchen
- Keller und Estrich räumen
- Eventuell kleinere Reparaturen in der alten Wohnung durchführen. Schäden dem Vermieter melden.
- Telefon- und Internetanschluss für die neue Wohnung abklären
- Offerte vom Zügelunternehmen und evtl. vom Putzinstitut einholen
- Umzugsmaterial bestellen (Schachteln nicht zu schwer packen)
- Umzugsschachteln gut leserlich beschriften (oben und seitlich)
- Wertvolle Gegenstände gesondert verpacken und entsprechend beschriften

Hinweis: Es steht Ihnen ein bezahlter Arbeitstag für Ihren Umzug zu. Beantragen Sie diesen beim Arbeitgeber.

Ein paar Tage vor dem Zügeltermin

- Schranktüren und Schubladen mit Klebeband sichern
- Kühltruhe abtauen und reinigen. Wenn das nicht möglich ist, dann den Tiefkühler am Umzugstag ganz am Schluss verladen und am neuen Wohnort sofort wieder anschliessen
- Parkplätze für den Tag des Umzuges, sowohl an der alten, als auch an der neuen Wohnung für die Zügelautos organisieren
- Haustiere während des Zügeltages evtl. in Pflege geben
- Pflanzen nochmals gut giessen und grössere Pflanzen gut abstützen für den Transport
- In der neuen Wohnung für gute Beleuchtung sorgen
- Zimmer in der neuen Wohnung nummerieren, entsprechend der Beschriftung auf den Umzugskartons

Am Zügeltag

- Zufahrten zur alten und zur neuen Wohnung freihalten
- Teppich, Parkettböden in der alten und neuen Wohnung mit einer festen Folie schützen
- In der alten Wohnung: Zügelmannschaft klar instruieren, auf wertvolle oder zerbrechliche Gegenstände hinweisen
- In der neuen Wohnung: Bevor die Zügelmannschaft mit der Arbeit beginnt, ein Briefing durchführen (wo kommen welche Möbel und Kartons hin). Eventuell einen kleinen Rundgang durch die Wohnung machen.
- Zählerstände in der alten und neuen Wohnung notieren

Nach dem Umzug

- Wohnungsabgabe (mit vollständigem Übernahmeprotokoll) mit dem Vermieter der alten Wohnung durchführen
- Von der bisherigen Wohngemeinde abmelden
- Bei der jetzigen Wohngemeinde anmelden
- Namensschilder montieren
- Mietumzugskartonabholung organisieren